

Läufer des Vareler Turnerbundes einzeln und im Team beim 12. Friesencross in Schillig erfolgreich

Bei Sonnenschein und leichtem Wind nahmen insgesamt neun Athleten des Vareler Turnerbundes (VTB) mit großem Erfolg am 12. Friesencross in Schillig teil. Nach den Läufen waren für die VTBer mehrere vordere Platzierungen in der Einzel- wie auch Teamwertung zu verzeichnen.

Die Aktiven entschieden zunächst, ob sie am 5-km-Strandlauf oder am 10-km-Strand-/Wattlauf teilnehmen wollten. Schließlich gab es beim 5-km-Lauf 269 Starter, darunter 117 Frauen. Hier überzeugten sogleich die Aktiven vom VTB-Lauftreff. Andreas Schmidt und Ulrike Held, beide Altersklasse 55, machten von Beginn an Tempo, erreichten als erste VTB-Läufer das Ziel und sorgten für die ersten Podestplatzierungen. So lief Andreas Schmidt in 22:11 min auf Platz 2 M55. Ulrike Held erreichte das Ziel nach 23:01 min als sechste Frau und Siegerin ihrer AK W55. Es folgten die beiden VTB-Läuferinnen Marlen Webersinke mit 25:09 min und Helga Schmidt mit 25:18 min, die damit die ersten beiden Podestplätze in der AK W50 für sich entschieden. Als nächste VTB-Frau überzeugte Carmen Henkel vom diesjährigen Laufanfängerkurs. Sie platzierte sich mit ihrer Zeit von 28:38 min glücklich auf Rang 5 W35. Auch Andreas Adamietz lief erneut die 5-km-Strecke sicher unter der 30-min-Grenze, erreichte nach 29:38 min die Ziellinie und wurde 7. M55.

Aber nicht nur einzeln, sondern auch im Team war bei diesem Lauf die Freude wegen einer weiteren Podestplatzierung groß. So belegten die VTB-Lauftreff-Athleten Andreas Schmidt, Ulrike Held und Marlen Webersinke mit ihren guten Zeiten Rang drei in der Teamwertung.

Beim anschließenden 10-km- Strand-/Wattlauf starteten insgesamt 316 Läufer, darunter 236 Männer. Dieser Lauf erforderte besonders viel Kraft und bei so manchem Läufer blieb auch ein Schuh im Watt stecken. Trotz der Widrigkeiten bereitete dieser Lauf allen Athleten besonders großen Spaß, den auch die drei VTB-Läufer genossen. Allen voran war hierbei Dirk Grönig, der mit diesem Lauf sein Wettkampf-Debüt für den VTB gab. Er erreichte die Ziellinie nach hervorragenden 52:11 min und wurde damit 7. in seiner Altersklasse M40. Marco Joosten, eine Woche zuvor noch sein Halbmarathon-Debüt in Wardenburg mit einer guten Zeit von 1:54:55 Std. bestritten, absolvierte den Lauf durch das Watt erfolgreich in 55:11 min und wurde Elfter in seiner Altersklasse M35. Nur knapp dahinter lief Andreas Runde mit 55:54 min glücklich ins Ziel, der damit Rang 16 in der Altersklasse M45 belegte.

